

9.5.5

Bewertung von zweifelhaften Forderungen



Informationen zu deinem Unternehmen Winter Möbelbau (WM) in Regensburg

Inhaber: Hans Winter e.K.
Fertigerzeugnisse: Betten, Sofas, Nachttische, Regale, Tische, Esstische, Stühle



Werkstoffe	
Rohstoffe	Spanplatten, Buchenholz, Leder, Baumwollstoffe, OSB-Platten, Fichtenlatten, Kantholz
Fremdbauteile	Holzgriffe, Schamiere, Metallgriffe, Schrankfüße
Hilfsstoffe	Holzleim, Schrauben, Nägel, Holzfarbe, Klarlack, Nieten
Betriebsstoffe	Schmieröl, Schleifpapier, Polierpaste, Maschinenfett, Benzin, Dieseltreibstoff

Aufgabe 1

Bearbeite die folgenden Geschäftsfälle und Aufgaben bei Winter Möbelbau:

1. Verkauf von Stühlen im Wert von 297,00 € netto, abzüglich 12 % Treuerabatt in bar. Bilde den Buchungssatz für diesen Vorgang.
2. Eine erstmalige Bewertung der zweifelhaften Forderungen ist durchzuführen. Kunde Maier hat Ausstände in Höhe von 4.879,00 € (geschätzter Ausfall 50%), Kunde Müller hat Ausstände in Höhe von 2.499,00 € (mit einer von **Insolvenzquote 10%**).
3. Herr Winter hat zum Bilanzstichtag einen geschätzten Ausfall von 37.949,10 € brutto bei den zweifelhaften Forderungen berechnet. Aus dem Vorjahr liegt eine Wertberichtigung von 31.000,00 € vor. Bilde den Buchungssatz für diesen Vorgang.
4. Laut der Übersicht aller zweifelhaften Forderungen muss Winter Möbelbau zum Jahresende mit einem Ausfall von insgesamt 16.386,30 € brutto rechnen. Im Vorjahr wurde noch keine Wertberichtigung durchgeführt. Bilde den entsprechenden Buchungssatz.
5. Wir verkaufen Stühle im Wert von 931,00 € netto, abzüglich 15 % Sofortrabatt, zuzüglich 13,00 € netto Versandkosten in bar. Bilde den Buchungssatz für diesen Vorgang.
6. Wir erhalten eine Mitteilung, dass ein Insolvenzverfahren gegen unseren Kunden - die "Möbelhaus Fegbrüller" AG - eröffnet wurde. Wir haben noch eine offene Forderung in Höhe von 4.248,30 €. Bilde den Buchungssatz für diesen Vorgang.
7. Ein Kunde von Winter Möbelbau hat eine Rechnung in Höhe von 7.128,10 € mit einem Zahlungsziel von 45 Tagen nach 61 Tagen noch nicht bezahlt. Winter Möbelbau belastet den Kunden daher mit 8,12 % p.a. Verzugszinsen und einer Kostenpauschale von 40,00 €. Bilde den entsprechenden Buchungssatz.
8. Laut gerichtlicher Mitteilung wurde das Insolvenzverfahren gegen unseren Kunden - die "IKEKSA" AG - mangels Masse eingestellt wurde. Winter Möbelbau hatte noch offene Forderungen in Höhe von 6.021,40 €. Bilde den entsprechenden Buchungssatz.
9. Wir erhalten eine Mitteilung, dass ein Insolvenzverfahren gegen unseren Kunden - die "IKEKSA" AG - mangels Masse abgelehnt wurde. Bisher hatten wir noch keine Kenntnis von den Zahlungsschwierigkeiten. Unsere noch offene Forderung beläuft sich auf 9.151,10 €. Herr Winter bittet dich, den Buchungssatz für diesen Geschäftsfall zu bilden.
10. Das Insolvenzverfahren gegen unseren Kunden - die "Living World" KG - wurde mit einer Insolvenzquote von 18 % abgeschlossen. Der Kunde schuldet uns noch 5.997,60 €. Bilde den Buchungssatz für diesen Vorgang.
11. Herr Winter hat zum Bilanzstichtag einen geschätzten Ausfall von 8.996,40 € brutto bei den zweifelhaften Forderungen berechnet. Aus dem Vorjahr liegt eine Wertberichtigung von 7.000,00 € vor. Herr Winter bittet dich, den Buchungssatz für diesen Geschäftsfall zu bilden.
12. Unser Kunde - die "Living World" KG - hat für eine bereits abgeschriebene Forderung 3.855,60 € an uns überwiesen. Bilde den entsprechenden Buchungssatz.

Aufgabe 2 Grundwissen

- 13.** Nach Abschluss des Insolvenzverfahrens gehen für unsere noch offene Forderung in Höhe von 2.510,90 € noch 552,40 € auf unserem Bankkonto ein. Herr Winter bittet dich, den Buchungssatz für diesen Geschäftsfall zu bilden.
- 14.** Zum Ende des Geschäftsjahres ist das Konto Erlösberichtigung für eigene Erzeugnisse mit einem Saldo von 7.982,00 € abzuschließen. Bilde den entsprechenden Buchungssatz.
- 15.** Herr Winter bittet dich, das Konto Umsatzerlöse für eigene Erzeugnisse abzuschließen. Der Saldo des Kontos beläuft sich auf 149.097,00 €. Bilde den Buchungssatz für diesen Vorgang.
- 16.** Zum Ende des Geschäftsjahres ist das Gewinn- und Verlustkonto abzuschließen. Es wurde ein Verlust in Höhe von 151.080,00 € erzielt. Bilde den entsprechenden Buchungssatz.
- 17.** Winter Möbelbau hat überschüssige finanzielle Mittel in Aktien der Rheinmetall AG investiert.
 - 17.1** Herr Winter bittet dich den Buchungssatz zu bilden, wenn wir insgesamt 170 Aktien zu einem Stückkurs von 84,34 € gekauft haben und der Makler für diesen Auftrag 1% Courtage berechnet hat.
 - 17.2** Wie lautet der Buchungssatz, wenn Winter Möbelbau eine Dividende in Höhe von 11,49 € pro Aktie gezahlt wurde.
 - 17.3** Beim Verkauf der Aktien lag der Stückkurs bei 78,93 € und es fielen wieder 1% Courtage an. Bilde den Buchungssatz für diesen Geschäftsfall.
- 18.** Wir haben 400 Flaschen Holzleim zum Preis von 1,72 € netto/Flasche, abzüglich 14 % Sofortrabatt auf Ziel gekauft. Als Zahlungsziel wurden 60 Tage angegeben.
 - 18.1** Bilde den entsprechenden Buchungssatz für diesen Vorgang.
 - 18.2** Wir erhalten eine Mahnung, da die Rechnung nach 83 Tagen noch nicht beglichen wurde. Der Lieferer stellt uns deshalb 8,12 % p.a. Verzugszinsen und 40,00 € Mahngebühren in Rechnung. Bilde hierzu den Buchungssatz.
 - 18.3** Herr Winter veranlasst unverzüglich die Überweisung der gesamten Verbindlichkeit. Bilde hierzu den Buchungssatz.
- 19.** Winter Möbelbau investierte überschüssige finanzielle Mittel in einen LKW.
 - 19.1** Berechne die Anschaffungskosten und bilde den Buchungssatz beim Kauf des LKWs bei einem Listenpreis von 82.800,00 € netto, abzüglich 12 % Sonderrabatt. Außerdem berechnet uns der Händler 4.926,60 € brutto für die Lackierung und 12.809,16 € brutto für den Spezialaufbau. Der Gesamtbetrag wird direkt von unserem Bankkonto eingezogen.
 - 19.2** Bei Winter Möbelbau musste am 31.12.20... zum ersten Mal die Abschreibung des LKWs vorgenommen werden. Bilde den Buchungssatz, wenn eine Nutzungsdauer von 9 Jahren veranschlagt wurde und der Kauf am 9. Oktober des gleichen Jahres erfolgte.